

**Erfahrungsbericht
Australienaustausch
Jahr 2015**

Patrick Tu
patrick.tu@student.kit.edu

Karlsruhe Institute of Technology
-
The University of Newcastle

Vorwort

Den Wunsch einen längeren Zeitraum an einer ausländischen Universität im englischsprachigen Raum zu verbringen haben sehr viele Studenten. Auch eines meiner Ziele war jenes. Eine sehr gute Möglichkeit am KIT dazu ist das Austauschprogramm über das AIFB mit der University of Newcastle (UoN). Die Entscheidung nach Newcastle zu gehen habe ich bisher keine Sekunde bereut und die gesammelten Erfahrungen haben mich bisher sowohl aus akademischer als auch persönlicher Sicht bereichert. Ich möchte mich herzlich bei dem AIFB und Prof. Schmeck bedanken, die dieses Programm erst ermöglicht haben. Auch danke ich der Baden-Württemberg Stiftung für die Förderung durch das Baden-Württemberg Stipendium. Mit diesem Erfahrungsbericht möchte ich zukünftigen Bewerber und Interessierten einen kleinen Einblick in den Bewerbungsprozess, der Vorbereitung und dem Studienjahr in Newcastle geben.

Bewerbung

Die Bewerbungsfrist am KIT für das Australienstipendium mit der UoN ist jedes Jahr etwa im Mai / Juni. Abzugeben sind ähnlich wie bei anderen Bewerbungen Lebenslauf, Motivationsschreiben (jeweils auf Englisch), Notennachweise und ein Study Plan, der die Kurse beinhaltet, die man vorzugsweise in den beiden Semestern in Australien belegen möchte. Ein Vollzeitstudium in Australien umfasst 4 Kurse pro Semester, was eine Richtlinie für die Anzahl der Vorlesungen sein kann, die man besuchen will. Es empfiehlt sich also bereits im Vorfeld der Bewerbung auf der Website der Universität das Kurshandbuch anzusehen (<http://www.newcastle.edu.au/course>) oder sich in den Erfahrungsberichten zu erkundigen, an welchen Kursen man potenziell interessiert ist. Der in der Bewerbung angegebene Study-Plan ist jedoch nicht verbindlich und kann im späteren Verlauf geändert werden. Ich denke er soll eher zeigen, dass man sich mit dem Kurshandbuch der UoN beschäftigt hat und potentielle Kurse, die zu dem heimischen Studienplan passen, bereits identifiziert hat.

Nach der schriftlichen Bewerbung wird man im Fall einer positiven Antwort zu einem persönlichen Interview Gespräch mit Professor Schmeck eingeladen. Das Gespräch findet auf Englisch statt und soll Professor Schmeck die Gelegenheit geben euch nochmal persönlich kennen zu lernen. Gegenstand des Gesprächs können unter anderem eure Motivation für das Land Australien und die UoN sein, welche Kurse und warum ihr sie nehmen wollt oder auch was ihr bereits über die Stadt Newcastle wisst und ob man weiß wo es liegt. So lohnt es sich mal die Homepage der Uni oder Wikipedia Seite der Stadt zu besuchen.

Etwa 2 Wochen nach dem Gespräch folgte die Rückmeldung per Email. Bei erfolgreicher Aufnahme in das Programm war der Rest nur noch Formsache. Professor Schmeck wird der UoN die Namen der Teilnehmer des Programms weiterleiten, die sich noch formal bei der Universität bewerben müssen. Man muss ein Bewerbungsformular (Application Form) der Universität ausfüllen, welches einem per Mail zugesandt wird, und dem International Office in Newcastle die Bewerbung zuschicken. Wichtig hierbei ist, dass man angibt Exchange Student zu sein und nicht Study Abroad. Für die Bewerbung wird auch ein Sprachnachweis benötigt, welches entweder der TOEFL Test sein kann oder auch ein DAAD Sprachnachweises des KIT. Falls ihr noch keine Kreditkarte habt, ist hier auch der richtige Zeitpunkt um eine zu beantragen. Dabei bietet sich die DKB Kreditkarte an, da ihr mit ihr kostenfrei im Ausland Geld abheben könnt und damit auch die Unigebühren wie

Krankenversicherung (644 AUD) oder Visum (540 AUD) bezahlen könnt. Danach bekommt man die Zusage (Letter of Offer) für das Studium in Newcastle, welches man online annehmen kann. Über das Portal MyHub kann man im Anschluss den Status der Bewerbung nachverfolgen(<http://myhub.newcastle.edu.au>). Nach der Bearbeitung eurer Bewerbung bekommt man die Immatrikulationsbescheinigung (Confirmation of Enrolment) per Mail, die ihr für die Beantragung des Studenten Visums benötigt. Die Beantragung des Visums geht in der Regel relativ schnell und ist innerhalb eines Tages meistens genehmigt.

Studium

Das Studium hier erfordert im Allgemeinen etwas mehr Aufwand unter dem Semester als in Karlsruhe. Die finalen Klausuren in der Klausurenphase macht oft nur 40 – 60 % der endgültigen Note aus. Je nach Kurs hat man unter dem Semester noch andere benotete Assignments wie Journals, Essays, Labor Berichte, Präsentationen oder Mid-Term Exams. Nach der Zusage für das Austauschprogramm ist es gut sich um Learning Agreements für die Kurse in Australien zu kümmern, die man belegen will. Nur so kann sichergestellt werden, dass ihr euch die Kurse in Deutschland am KIT anrechnen lassen könnt. Es empfiehlt sich mehr Learning Agreements abzuschließen, als man Kurse tatsächlich belegen möchte. Dadurch ist man flexibler, man kann sich vor Ort verschiedene Kurse in den ersten 2 Wochen erst mal anschauen und hat auch noch Ausweichmöglichkeiten falls gewollte Kurse aus irgendwelchen Gründen doch nicht stattfinden. Ich habe an der UoN folgende Kurse gewählt:

Kurscode	Sem	Bezeichnung	Anerkennung Modul / Vorlesung
COMP 3330	1	Machine Intelligence	Wahlpflichtmodul Informatik
EBUS 3050	1	The Digital Economy	eBusiness und Service Management
ELEC 3240	1	Electronics	Elektrotechnik 2 (ohne Note)
DESN 2270	1	Web Multimedia	keine
MATH 3840	2	Optimisation in Business Industry	Anwendungen des Operations Research
STAT 2010	2	Fundamentals of Statistics	Statistik 2
COMP 1050	2	Internet Communications	Wahlpflichtmodul Informatik
MNGT 2001	2	Business Strategy	Strategie und Organisation

Jeder Kurs hat 10 Units, was 7,5 ECTS Punkten entspricht. Bei Semesterbeginn bzw. auch schon davor kann man sich über das Portal MyHub in die Kurse einschreiben. Danach können die Kurse nur noch gedroppt werden. Daher empfiehlt es sich erst mal für alle Kurse einzuschreiben, die man in Betracht gezogen hat zu belegen. Die Einschreibung in die Kurse erfolgt über das Portal MyHub. Hier findet ihr dann später auch euren Stundenplan. Die Kurseinschreibung geht übrigens schon bevor die O-Week / O-Phase anfängt. Da die Kurse begrenzte Plätze in dem System haben, erspart ihr euch organisatorischen Aufwand mit Dozenten und manuellen Einschreibungen, wenn ihr das früh genug erledigt.

Das Vorlesungsmaterial bekommt ihr über das System BlackBoard (<https://uonline.newcastle.edu.au>), was etwa mit unserem ILIAS System in Karlsruhe zu vergleichen ist. Hier werden Updates zu den Veranstaltungen gepostet, werden Noten zu euren Assignments hochgeladen und sind die Vorlesungsaufzeichnungen über das Tool Echo verfügbar.

Flug

Ich habe meinen Flug über STA Travel mit der Airline Emirates gebucht. Ich habe mich für eine Art Round-the-World Ticket entschieden. Mit diesem Ticket kann auf Transit Zwischenstopps ohne große Mehrkosten Stopp-Overs machen und sich die Stadt anschauen. So habe ich auf dem Weg nach Australien noch eine Woche in Singapur verbracht. Da man zudem noch nicht soweit in die Zukunft einen Rückflug buchen kann, kann man ihn einfach auf den spätmöglichen Termin legen und im Laufe des Jahres umbuchen. Jede Umbuchung kostet in der Regel 50€. Es gibt auch Pakete wie 3 Umbuchungen für 99€ oder unbegrenzte Umbuchungen für 150€. Da Emirates über Singapur nur Melbourne anfliegt, musste ich noch einen Inlandsflug nach Sydney nehmen. Auf dem Rückflug gibt es zum Beispiel die Möglichkeit über Bangkok zu fliegen und einen Zwischenhalt in Asien zu machen.

- Hinflug: Frankfurt – Dubai – Singapur – Melbourne – Sydney
- Rückflug: Sydney – Bangkok – Dubai – Frankfurt

Ankunft / Wohnen

Ich bin nur etwa eine halbe Woche vor Beginn der O-Week in Sydney angekommen. Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln kommt man relativ unkompliziert in ca. 3 Stunden von Sydney Central nach Newcastle. Verbindungen für den öffentlichen Verkehr habe ich immer über die App von Google Maps gesucht, das hat in der Regel ganz gut funktioniert. Für die erste Woche habe ich mir ein Hostel (<https://www.yha.com.au/hostels/nsw/newcastle-surrounds/newcastle-beach/>) gebucht und mir dann vor Ort eine langfristige Bleibe gesucht. Im Hostel sind anfangs auch viele andere internationale Studenten, die man hier bereits kennenlernen kann. Die Wohnungssuche fand zum größten Teil über Gumtree (www.gumtree.com.au) statt und man sollte innerhalb einer Woche auf jeden Fall etwas finden. Bereits am nächsten Tag hatte ich eine Wohnungsbesichtigung, wo ich schließlich die folgende Woche einziehen konnte. Man sollte sich auf Kosten von etwa 150-250 AUD pro Woche einstellen.

Ich habe mich entschieden für das erste Semester Off-Campus in der Stadt zu wohnen. Hier ist man nah an den Stränden und den Bars / Cafés. Die Busfahrt zur Uni dauert etwa eine halbe Stunde, da leider die Bahnverbindung von Newcastle nach Hamilton eingestellt wurde. Dafür fährt ein kostenloser Shuttlebus (110) von der Stadt nach Hamilton. Der schnellste Weg sind jedoch die Busse 226 oder 100, die einen direkt zur Uni bringen. Andere Busse fahren oft Umwege über die Vororte der Uni Gegend. Seit April 2015 wurde die Concession Opal Card an der UoN eingeführt. Sie ist euer öffentliches Transportticket mit der ihr in die Buse ein- und auscheckt. Als Austauschstudenten seid ihr berechtigt diese ermäßigte Karte zu beantragen, womit euch eine Fahrt zur Uni nur 1.05 - 1.75 AUD kostet.

Fazit

Ein Austauschjahr im Rahmen dieses Programms kann ich auf jeden Fall weiterempfehlen. Es lohnt sich die Mühe zu machen sich zu bewerben. Die Erfahrungen die bisher ich gemacht habe sind für mich in jeder Hinsicht bereichernd. Es ist eine Möglichkeit Australien in vielen Perspektiven kennen zu lernen, ob als Student oder auch als Tourist in den Ferien.